

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 26 (1908)  
**Heft:** 145

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>tes</sup> Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisses un an fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

**Inhalt — Sommaire**

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochenauweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Neues Postgesetz. — Nouvelle loi sur les postes. — Der Passagierverkehr nach und von den Vereinigten Staaten von Amerika. — Deutsche Reichsbank. — Niederländische Bank.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

**Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine**

Le domicile juridique est élu pour le Canton de Vaud chez M. Jules Schaechtelin, agent général, à Lausanne.

Zurich, le 3 juin 1908.

Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine:

(D. 47) G. Schaertlin. Usteri.

**Konkurse. — Faillites. — Fallimenti**

**Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites**

(B.-G. 281 und 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (956<sup>+</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma Franceschetti und Pfister, Bauunternehmung, in Zürich III, Badenerstrasse 136 (unbeschränkt haftbare Gesellschafter Adolf Franceschetti-Spitzer, in Zürich II, und Wilhelm Pfister, in Zürich I).

Datum der Konkurseröffnung: 25. Mai 1908, infolge Insolvenzerklärung.  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Juni 1908, nachmittags 2 Uhr, im Saale zur Helvetia, an der Kasernenstrasse Nr. 15, in Zürich III.  
Eingabefrist: Bis 30. Juni 1908.

Die im Nachlassverfahren gemachten Eingaben werden nicht berücksichtigt. — Die der Firma Franceschetti und Pfister vom Bezirksgerichte Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde bewilligte Nachlassstundung, und die vom Sachwalter, Herrn Rechtsanwalt Dr. Thalberg, auf den 15. Juni a. c. einberufene Gläubigerversammlung fallen zufolge der Konkurseröffnung dahin.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Enge in Zürich II. (818<sup>+</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma Max Ostwald & Cie., Export in Schweizer Stickereien und Seidenstoffen, Kollektivgesellschaft, in Zürich II, Mythenstrasse 33 (früher in Zürich III).

Datum der Konkurseröffnung: 5. Mai 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Mai 1908, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Mythen, in Enge-Zürich II.  
Eingabefrist: Bis 13. Juni 1908.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Wädenswil. (1000<sup>+</sup>)  
Gemeinschuldner: Isler, Emil, Handelsmann, zum Farbhof, in Wädenswil.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Mai 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. Juni 1908, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des oben genannten Konkursamtes.  
Eingabefrist: Bis 6. Juli 1908.

**Kt. Bern.** Konkursamt Nidau. (1007)  
Gemeinschuldnerin: Käsergesellschaft Brügg-Aegerten-Studenten-Aktiengesellschaft in Liquidation, mit Sitz in Aegerten.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Mai 1908.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. Juni 1908, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Nidau, im Schlosse daselbst.  
Eingabefrist: Bis und mit 6. Juli 1908.

**Kt. Luzern.** Konkursamt Escholzmatt. (996)  
Gemeinschuldner: Vogel, Anton, Schuster, in Escholzmatt.  
Datum der Konkurseröffnung: 27. Mai 1908.  
Eingabefrist: Bis und mit 24. Juni 1908.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren verlangt und für die Kosten desselben hinreichenden Vorschuss leistet.

**Kt. Zug.** Konkursamt Zug. (999)  
Gemeinschuldner: Widmer, Friedrich, Weinhandlung, in Cham.  
Datum der Konkurseröffnung: 4. Juni 1908, infolge Insolvenzerklärung.  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Juni 1908, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Postgebäude II. Stock, in Zug.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Juli 1908.

Die Gläubiger, die bereits im vorausgegangenen Nachlassverfahren ihre Forderungen oder Ansprüche angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entzogen, bezw. sie können hierauf einfach Bezug nehmen. Dagegen sind allfällige Beweismittel innert der Eingabefrist dem Konkursante Zug einzureichen, soweit dies nicht schon geschehen ist.

**Kt. St. Gallen.** Konkursamt St. Gallen. (1009)  
Gemeinschuldner: Wieser, Julius, Esswarenhandlung, Gallusstrasse 24, in St. Gallen.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Juni 1908.  
Eingabefrist: Bis 30. Juni 1908.

Das Konkursgericht hat Verwertung der Masse im summarischen Verfahren erkannt, sofern nicht ein Gläubiger vor Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren anbegehrt und für die Kosten desselben hinreichende Sicherheit leistet.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (1010/11)

Faillite: Société Immobilière Mail les Ormeaux, société anonyme ayant son siège à Plainpalais.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 mai 1908.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 15 juin 1908, à 10 heures avant-midi, à Genève, Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1<sup>er</sup> cour, 1<sup>er</sup> étage.

Délai pour les productions: 6 juillet 1908.

Faillite: Société Immobilière Mail la Pelouse, société anonyme ayant son siège à Plainpalais.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 mai 1908.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 15 juin 1908, à 11 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1<sup>er</sup> cour, 1<sup>er</sup> étage.

Délai pour les productions: 6 juillet 1908.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation**

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. St. Gallen.** Konkursamt Tablat in St. Fiden. (1001)  
Gemeinschuldner: Langenegger, Jac., Baumeister, früher z. «Gold. Ochsen» in Rotmonten, jetzt im Ebnat, Wittenbach.

Anfechtungsfrist: Vom 8. bis und mit 17. Juni 1908.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (1012)

Failli: Page, Henri, négociant en cartes postales, Croix d'Or, 12.

Délai pour intenter l'action en opposition: 16 juin 1908.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation**

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (1013/14)

Faillits: Pettmann, Georges, horloger, Rue du Rhône, 60.

Courtois, E., négociant en cycles, Place du Cirque.

Délai pour intenter l'action en opposition: 16 juin 1908.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Sospensione della procedura.**

(L. E. 230.)

Se entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (997)  
Gemeinschuldner: Weidmann, Jakob, Architekt und alt Wirt, von Affoltern b. Zürich, wohnhaft Ländenbergstrasse Nr. 17, in Zürich IV.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Mai 1908.  
Datum der Einstellungsverfügung: 27. Mai 1908.  
Einspruchsfrist: 17. Juni 1908.

**Ct. del Ticino.** *Ufficio dei fallimenti di Lugano.* (998)  
La sostanza relitta dalla fu Regarzone, Elvezia, Vedova Secomandi  
già, in Lugano.  
Data dei decreti: 2 e 3 giugno 1908.

**Vertellungsliste und Schlussrechnung.** — *Tableau de distribution et compte final.*  
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

**Kt. Nidwalden.** *Konkursamt Nidwalden.* (1003)  
Gemeinschuldnerin: Witwe Vollenweider-Blättler, E., früher  
Hotel Rössli, in Hergiswil.  
Anfechtungsfrist: Vom 8. bis und mit 17. Juni 1908.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. St. Gallen.** *Konkursamt Unterthental in Thal.* (1002)  
Gemeinschuldner: Fürer, Josef, mechanische Schreinerei, in  
Heerbrugg.  
Datum des Schlusses: 3. Juni 1908.

**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (1015)  
Failli: Servet, Emile, Rue de Saint Jean, 8.  
Date de la clôture: 3 juin 1908.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Basel-Stadt.** *Konkursamt Basel-Stadt.* (1008)

**II. Gerichtliche Liegenschaftsgant.**

Donnerstag, den 9. Juli 1908, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichts-  
hause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an der  
ersten Gant, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Sattler-  
Guggi, A. d. m., von Siedelsbrunn (Hessen), gebörenden Liegenschaften:

- 1) Sektion IV Parzelle 1540, haltend 1 a 97,5 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus,  
Hochstrasse 69.  
Amtliche Schätzung: Fr. 60,000.
- 2) Sektion VII Parzelle 2207, haltend 1 a 66,5 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus,  
Brombacherstrasse 6.  
Amtliche Schätzung: Fr. 50,000.
- 3) Sektion VII Parzelle 2208, haltend 1 a 42 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus Brom-  
bacherstrasse 8.  
Amtliche Schätzung: Fr. 48,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde zur  
Einsicht auf.

**Kt. Basel-Land.** *Konkurskreis Basel-Land.* (1047)  
Dienstag den 16. Juni, nachmittags 3 Uhr, wird in der ehemals  
Dr. E. Spinnler'schen Fabrik in Liestal der Rest des Warenlagers aus der  
Konkursmasse des Dr. Spinnler, E., ehem. Fabrik in Liestal öffentlich  
versteigert.

*Die Konkursverwaltung.*

**Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**  
(B.-G. 295—297 u. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für  
die Dauer von zwei Monaten eine Nach-  
lassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre  
Forderungen in der Eingabefrist beim Sach-  
walter einzugeben, unter der Androhung,  
dass sie im Unterlassungsfalle bei den Ver-  
handlungen über den Nachlassvertrag nicht  
stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den  
unten hiefür bezeichneten Tag einberufen.  
Die Akten können während zehn Tagen  
vor der Versammlung eingesehen werden.

**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (1016)  
Débiteur: Albertini, Auguste, fondeur en métaux, Clos de la  
Fonderie, Carouge.

Date du jugement accordant le sursis: 4 juin 1908.  
Commissaire au sursis concordataire: F. Lacouture, directeur de l'office  
des faillites.

Expiration du délai de production: 26 juin 1908.  
Assemblée des créanciers: Vendredi, 24 juillet 1908, à 10 heures du  
matin, à Genève, au Palais de Justice, place du Bourg-de-Four, 1<sup>er</sup> cour,  
1<sup>er</sup> étage.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 14 juillet 1908.

**Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire**  
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Appenzell A.-Rh.** *Bezirksgericht Trogen.* (1005)  
Das Bezirksgericht Vorderland hat in seiner Sitzung vom 1. Juni 1908  
dem Gesuche von J. G. Kellers Erben & Co, Lutzenberg, um Bewillig-  
ung einer weitem Nachlassstundung von 1 Monat, gemäss Art. 293 ff. B.-G.  
entsprochen.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**  
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwen-  
dungen gegen den Nachlassvertrag in der  
Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se  
présenter à l'audience pour faire valoir  
leurs moyens d'opposition.

**Kt. Bern.** *Gerichtspräsident von Schlosswil*  
(als erstinstanzliche Nachlassbehörde) (1006)

Schuldner: Krumm, Otto, Adolfs, von Ausserbirrmoos, Wirt, in  
Biglen.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 24. Juni 1908,  
nachmittags 2 Uhr, vor dem Gerichtspräsidenten, im Amtshause, in  
Schlosswil.

**Kt. Uri.** *Konkursamt des Kantons in Atdorf.* (995)  
Im Nachlassverfahren des Herrn Linder, O., zum Hotel Schlüssel,  
in Atdorf, finden kommenden Mittwoch, den 10. Juni 1908, vormittags  
8 Uhr, vor dem Obergericht Uri im Rathause in Atdorf die Verhand-  
lungen über den von den Gläubigern angenommenen Nachlassvertrag statt.  
Sämtliche stimmberichtigte Gläubiger werden hiemit vom Verhandlungs-  
termin in Kenntnis gesetzt und ersucht, behufs Geltendmachung allfälliger  
Einsprachen gegen den Nachlassvertrag vor den Gerichtsschranken zu er-  
scheinen.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Dr. L. Meyer.

**Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Basel-Stadt.** *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt.* (1004)  
Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat am 3. Juni 1908 den von  
Kupferschmid-Marthaler, Wilhelm, dem Inhaber der Firma  
W. Kupferschmid-Marthaler, Krawattenfabrik, Handschuhhandel, Kaufhaus-  
gasse 8 in Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag be-  
stätigt und den Genannten wieder in die freie Verfügung über sein Ver-  
mögen eingesetzt. Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt Dr. Henry  
Burekhardt, Notar und Advokat, Kaufhausgasse 7 in Basel.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle**

**Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles**

2. Hälfte Mai 1908. — 2<sup>me</sup> quinzaine de mai 1908.

**Hinterlegungen. — Dépôts**  
15391—15448.

N<sup>o</sup> 15391. 15. Mai 1908, 7¼ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre. —  
G. Delapré-Guy, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-  
Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 15392. 15. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1163 Muster. — Sticke-  
reien. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15393. 12. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Garnier-  
papierstreifen (lithographiert). — Paul Walser & Co A.-G., Wohlen (Aar-  
gau, Schweiz).

Nr. 15394. 16. Mai 1908, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Einpolige Mantel-  
leitungsklemme für elektrische Anlagen. — Siemens-Schuckert Werke Ge-  
sellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli  
& Co., Bern.

Nr. 15395. 16. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Raubzeug-  
falle. — Emil Schneider, Minden i. W. (Deutschland). Vertreter: Rhein-  
isch-Westfälisches Patent-Bureau Oscar Geier & Co. G. m. b. H., Filiale  
Zürich, Zürich.

Nr. 15396. 12. Mai 1908, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Ansichtskarte.  
— A. W. Rosenzweig, Zürich (Schweiz).

Nr. 15397. 14. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Schweiz. Infanterie-  
Gedenkblatt. — Paul Hirth-Uttwiler, Basel (Schweiz).

Nr. 15398. 18. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2019 Muster. — Stickereien  
in Baumwolle. — E. Rannacher, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15399. 13. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Antriebsteile für  
Kreisel. — Oskar Kohler, Ettingen (Baselland, Schweiz).

Nr. 15400. 18. Mai 1908, 1 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Mono-Kalender-  
blätter. — Christian Meisser, Zürich (Schweiz).

N<sup>o</sup> 15401. 19. Mai 1908, 4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de  
montre en toutes grandeurs et hauteurs. — Postal Watch Co Von-  
nard, Leppert & Co, Tramelan-dessous (Suisse).

Nr. 15402. 19. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 240 Muster. — Mecha-  
nische Stickereien. — Hirschfeld & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15403. 20. Mai 1908, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 88 Muster. — Baumwoll-  
und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — A. Hufenus & Co, St. Gallen  
(Schweiz).

Nr. 15404. 20. Mai 1908, 6 Uhr p. — Offen. — 452 Muster. — Stickereien. —  
G. Thoma & Co, St. Fiden (Schweiz).

N<sup>o</sup> 15405. 20. mai 1908, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre.  
— Tramelan Watch Co S. A., Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-  
Doret, La Chaux-de-Fonds.

N<sup>o</sup> 15406. 20. mai 1908, 7½ h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Calibres de  
montres. — Tavannes Watch Co, Tavannes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-  
Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 15407. 20. Mai 1908, 9 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Wochenbet-  
Leibbinde. — Oscar Schreiber, Basel (Schweiz). Vertreter: C. Land-  
wehren, Basel.

N<sup>o</sup> 15408. 13. mai 1908, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Bande mollen-  
tière. — H. Lacroix, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 15409. 18. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Familiengedenk-  
buch. — Henry Isaac, Zürich (Schweiz).

Nr. 15410. 20. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Eierprüfungs-  
apparat aus Weissblech. — D<sup>r</sup> Alfred Bertschinger, Zürich (Schweiz).

Nr. 15411. 21. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Geschäfts-  
spiel. — Christian Braunstein, Nürnberg (Deutschland). Vertreter:  
Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Nr. 15412. 20. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bilderrahmen.  
— Christian Braunstein, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Ferdinand  
Klostermann, Langnau a. A.

Nr. 15413. 21. Mai 1908, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Jacquard-  
Plüschläufer. — G. Schaefer, Eichtal b. Feldbach (Schweiz).

Nr. 15414. 21. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 500 Muster. — Mecha-  
nische Weiss-Stickereien. — Grauer-Frey, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15415. 21. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1222 Muster. — Mecha-  
nische Stickereien. — Gebrüder Tobler & Co, Teufen (Schweiz).

Nr. 15416. 27. März 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Milchsieb und  
Spirituschäud mit Steckdeckel. — F. Merker & Co, Baden (Schweiz).

N<sup>o</sup> 15417. 22. mai 1908, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de  
montres. — Golay Fils & Stahl (S. A.), Genève (Suisse). Mandataire:  
E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 15418. 22. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1431 Muster. — Mecha-  
nische Baumwollstickereien. — Eisenhut & Co, Gais (Schweiz).

Nr. 15419. 22. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Federwischer  
als Reklameartikel. — Fräulein Ida Schönauer, Düttsberg b. Burg-  
dorf (Schweiz). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Nr. 15420. 22. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 27 Muster. — Hut-  
garnituren. — W. Graf & Co, Leutwil (Schweiz).

Nr. 15421. 22. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spiralschlauch für  
Staubsaugapparate. — Hans Müry, Zürich (Schweiz). Vertreter:  
H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich.

Nr. 15422. 23. Mai 1908, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mitnehmer-  
stab für Wachspapier, für Vervielfältigungsmaschinen. — Roneo Limited,  
London (Grossbritannien). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Nr. 15423. 23. Mai 1908, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Unterlage für Wachspapiere, für Vervielfältigungsmaschinen. — **Roneo Limited**, London (Grossbritannien). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Nr. 15424. 23. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3905 Muster. — Stickeren. — **Wirth, Dyne & Co.**, Bülhel (Schweiz).

Nr. 15425. 24. Mai 1908, 1 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Appareils distributeurs automatiques de savon liquide. — **Carl Schädler**, Ste-Croix (Suisse).

Nr. 15426. 22. Mai 1908, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 3493 Muster. — Stickeren. — **Reichenbach & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15427. 25. Mai 1908, 9 Uhr a. — Offen. — 594 Muster. — Stickeren. — **A. & B. Helfenberger**, Gossau (Schweiz); und **Arthur Wolfsohn**, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: A. & B. Helfenberger, Gossau.

Nr. 15428. 25. Mai 1908, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Zusammenklappbarer Bienenkasten, Schwarmfänger. — **Pauline Berthold-Brunner**, Luzern (Schweiz).

Nr. 15429. 25. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Piazava-Kehresen. — **Bürstenfabrik Triengen A. G.**, Triengen (Schweiz).

Nr. 15430. 26. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 673 Muster. — Gestickte Spitzen und Besatzartikel. — **Cumines, Foot & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 15431. 26. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 119 Muster. — Maschinen-Stickeren. — **Jean Kaufmann**, Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Nr. 15432. 26. Mai 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre en toute grandeur. — **Fabrique Lavina Paul W. Brack**, Villeret (Suisse).

Nr. 15433. 22. Mai 1908, 6 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Büchse. — **W. Egloff & Co.**, Turgi (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 15434. 26. Mai 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 24 modèles. — Boites de montres décorées. — **Paul Eugène Walleumier**, Renan (Suisse).

Nr. 15435. 27. Mai 1908, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Rollwagenlager. — **Gesellschaft der Ludw. v. Roll'schen Eisenwerke**, Gerlafingen (Schweiz).

Nr. 15436. 27. Mai 1908, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 72 Muster. — Stickeren. — **Wirth, Dyne & Co.**, Bülhel (Schweiz).

Nr. 15437. 23. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Fahrrad-Aufhänger für einen Draht und für zwei Drähte. — **Gesellschaft der Ludw. v. Roll'schen Eisenwerke**, Gerlafingen (Schweiz).

Nr. 15438. 29. Mai 1908, 2 1/2 Uhr p. — Offen. — 11 Muster. — Formularien für Gemeindeverwaltungen. — **Sebastian Rey**, Steffisburg (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «Friedrich Jaggi», Steffisburg.

Nr. 15439. 29. Mai 1908, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1212 Muster. — Mechanische Stickeren. — **Kuhn & Co.**, Degersheim (Schweiz).

Nr. 15440. 29. Mai 1908, 4 1/2 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Taschenuhrenkaliber. — **Gruen Watch Co. (A. G.)**, Madretsch (Schweiz).

Nr. 15441. 29. Mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Ph. Gindrat-Mathez**, Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 15442. 29. Mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — **Aurélien Chapatte**, La Chaux-des-Breuleux (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 15443. 29. Mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Z. Perrenoud & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 15444. 29. Mai 1908, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — An einem Tragkorb, bezw. einer geflochtenen Tasche leicht anbring- und abnehmbare Kleiderschoner. — **Frau Wilhelmine Janz**, Freiburg i. B. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 15445. 29. Mai 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Laternenhüte. Laternenbrenner. — **W. Egloff & Co.**, Turgi (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 15446. 30. Mai 1908, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 547 Muster. — Mechanische Stickeren. — **Grauer-Frey**, Degersheim (Schweiz).

Nr. 15447. 30. Mai 1908, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Packhülle. — **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Nr. 15448. 30. Mai 1908, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Couvert. mit zum Öffnen desselben eingerichteter Einlage. — **Carl Albert Grüssy**, Zürich (Schweiz).

#### Verlängerungen. — Prolongations

Nr. 5215. 24. Juni 1898, 6 1/4 Uhr p. — (III. Periode 1908/1913). — 2 Modelle. — Ring-Kummethörnli. — **Emil Kämpf**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 16. Mai 1908.

Nr. 9484. 30. März 1903, 3 h. p. — (II. Periode 1908/1913). — 5 modèles. — Boite et tiges pour montres boutonnière. — **Tröhler & Giger**, Bienne (Suisse); enregistrement du 20. Mai 1908.

Nr. 9490. 28. März 1903, 8 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 2 modèles. — Montre extra-plate et cache-poussière, formant cuvette. — **Känsch & Spori**, Bienne (Suisse); enregistrement du 28. Mai 1908.

Nr. 9573. 30. April 1903, 8 h. p. — (II. Periode 1908/1913). — 1 modèle. — Couvre-rochet pour mouvement de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Sonceboz**, Sonceboz (Suisse); enregistrement du 20. Mai 1908.

Nr. 9574. 30. April 1903, 8 h. p. — (II. Periode 1908/1913). — 1 modèle. — Couvre-rochet pour mouvement de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Sonceboz**, Sonceboz (Suisse); enregistrement du 20. Mai 1908.

Nr. 9576. 1. Mai 1903, 8 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 620 Muster. — Stickeren. — **Iklé frères & Co.**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 20. Mai 1908.

Nr. 9588. 2. Mai 1903, 8 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 2 Modelle. — Dekorierter Uhrenschaalen. — **Gebr. Kurth**, Grenchen (Schweiz); registriert den 25. Mai 1908.

Nr. 9590. 5. Mai 1903, 7 1/4 h. p. — (III. Periode 1908/1913). — 1 modèle. — Fond de boîte de montre décoré. — **Paul Buhré**, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 26. Mai 1908.

Nr. 9615. 13. Mai 1903, 2 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 1 Modell. — Milchseier mit Doppelsieb. — **Dinkelmann & Co.**, Burgdorf (Schweiz); registriert den 20. Mai 1908.

Nr. 9619. 14. Mai 1903, 8 h. p. — (II. Periode 1908/1913). — 4 modèles. — Pastilles. — **Laboratoires Sauter Société anonyme**, Genève (Suisse); enregistrement du 23. Mai 1908.

Nr. 9622. 14. Mai 1903, 7 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 2 Modelle (von 5). — Platte für Bodenreiniger, Drahtverschluss für Bodenreiniger, Halter für Bodenbürsten, Verschlusschraube für Doppelverglasung, und Schraube für Doppelverglasung. — **Friedr. Nussbaumer**, Zug (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 20. Mai 1908.

Nr. 9632. 20. Mai 1903, 6 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 3 Modelle. — Sterilisiergefässe. — **F. J. Weck**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 30. Mai 1908.

Nr. 9639. 23. Mai 1903, 6 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 1 Modell. — Taschenlaternen. — **Richard Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 19. Mai 1908.

Nr. 9725. 18. Juni 1903, 5 Uhr p. — (II. Periode 1908/1913). — 2 Modelle. — Besteckgriffe. — **Koch & Bergfeld**, Bremen (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 21. Mai 1908.

Nr. 15408. 13. Mai 1908, 7 1/4 h. p. — (II-III. Periode 1913/1923). — 1 modèle. — Bande molletière. — **H. Lacroix**, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 23. mai 1908.

Nr. 15444. 29. Mai 1908, 7 Uhr p. — (II-III. Periode 1913/1923). — 1 Modell. — An einem Tragkorb, bezw. einer geflochtenen Tasche leicht anbring- und abnehmbare Kleiderschoner. — **Frau Wilhelmine Janz**, Freiburg i. B. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 30. Mai 1908.

#### Lösungen. — Radiations

Nr. 583. 30. Mai 1893. — 1 Modell. — Geripptes Flacheisen, hauptsächlich zum Beschlagen hölzerner Treppen.

Nr. 5009. 24. mars 1898. — 2 modèles. — Calibres de montres de poche.

Nr. 5010. 26. März 1898. — 1 Modell. — Uhrenfourniturenkasten.

Nr. 5016. 31. mars 1898. — 1 modèle. — Cadran pour montres.

Nr. 9444. 16. März 1903. — 92 Muster. — Kettenstickereien.

Nr. 9446. 16. März 1903. — 1 modèle. — Foyer de forge, à deux feux, avec tirage renversé et injecteur d'amorçage.

Nr. 9448. 17. März 1903. — 1 Modell. — Fournierhobel.

Nr. 9449. 17. März 1903. — 2 Modelle. — Behälter für Taschen- und Wanduhrenöl.

Nr. 9451. 17. März 1903. — 365 Muster. — Stickeren.

Nr. 9452. 17. März 1903. — 282 Muster. — Gestickte Bandes und Entredeux.

Nr. 9453. 20. mars 1903. — 1 modèle. — Enveloppe protectrice pour l'expédition de cartes postales illustrées.

Nr. 9455. 21. März 1903. — 83 Muster. — Mechanische Stickeren aus Seide und Baumwolle.

Nr. 9459. 21. März 1903. — 1719 Muster. — Stickeren.

Nr. 9460. 23. März 1903. — 100 Muster. — Seidenstickereien (sog. Dentelles).

Nr. 9461. 23. mars 1903. — 3 modèles. — Raquetteries.

Nr. 9463. 23. März 1903. — 1 Modell. — Automatisch schliessende Fensterstellkette mit Gewicht.

Nr. 9464. 23. März 1903. — 476 Muster. — Mechanische Stickeren.

Nr. 9465. 24. März 1903. — 1010 Muster. — Mechanische Stickeren.

Nr. 9466. 24. März 1903. — 1489 Muster. — Stickeren.

Nr. 9467. 25. März 1903. — 1 Modell. — Schreibmappe.

Nr. 9468. 24. März 1903. — 2 Modelle. — Uhrenwerke.

Nr. 9469. 21. März 1903. — 2 Modelle. — Dekorierter Teller und Platten.

Nr. 9470. 24. mars 1903. — 1 modèle. — Montre à balancier visible.

Nr. 9471. 25. März 1903. — 54 Muster. — Plattstichgewebe.

Nr. 9472. 25. März 1903. — 571 Muster. — Stickeren.

Nr. 9473. 25. März 1903. — 113 Muster. — Gestickte Vorhänge und gewobene Plattstich.

Nr. 9474. 26. März 1903. — 172 Muster. — Weiss-Stickeren.

Nr. 9475. 26. März 1903. — 2 Muster. — Ansichtspostkarten.

Nr. 9477. 26. mars 1903. — 1 modèle. — Mouvement de montre.

Nr. 9478. 24. März 1903. — 987 Muster. — Stickeren.

Nr. 9479. 27. März 1903. — 2 Modelle. — Wetzsteinfässer (hölzerne) mit eisernen Oesen und Haken.

Nr. 9480. 28. März 1903. — 547 Muster. — Weisse Baumwollstickereien.

Nr. 9481. 28. März 1903. — 1 Modell. — Kaliber für Taschenuhren.

Nr. 9482. 28. März 1903. — 12 Muster. — Strohflechte.

Nr. 9485. 30. mars 1903. — 2 modèles. — Boites de montres.

Nr. 9486. 31. mars 1903. — 3 modèles. — Calibres de montres.

Nr. 9487. 31. März 1903. — 798 Muster. — Maschinenstickereien.

Nr. 9488. 31. März 1903. — 2377 Muster. — Gebleichte Stickeren und Seidenstickereien.

Nr. 11146. 17. August 1904. — 12 Modelle. — Gestickte Blousen.

#### Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

#### Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

2. Hälfte Mai 1908. — 2<sup>me</sup> quinzaine de mai 1908.

Nr. 15391. 15. mai 1908, 7 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre. — **G. Delapré-Guy**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N<sup>o</sup> 1.



No 15401. 19 mai 1908, 4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre en toutes grandeurs et hauteurs. — Postal Watch Co Vouarnard, Leppert & Co, Tramelan-dessous (Suisse).

No 11.



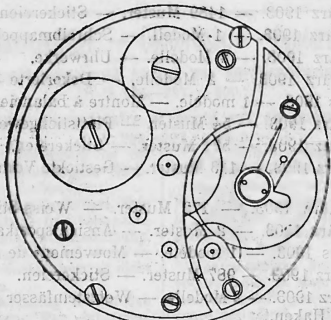
No 15405. 20 mai 1908, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Tramelan Watch Co S. A., Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Dorët, La Chaux-de-Fonds.

No 2.

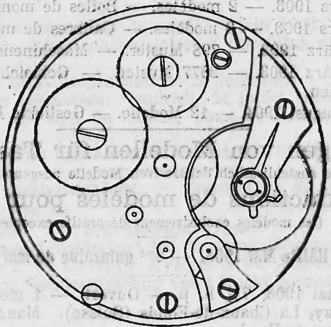


No 15406. 20 mai 1908, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Calibre de montres. — Tavannes Watch Co, Tavannes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Dorët, La Chaux-de-Fonds.

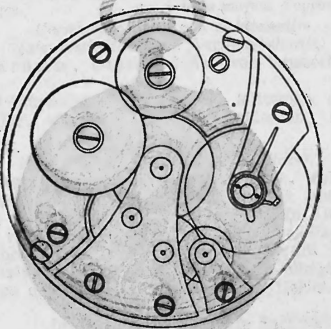
No 18.



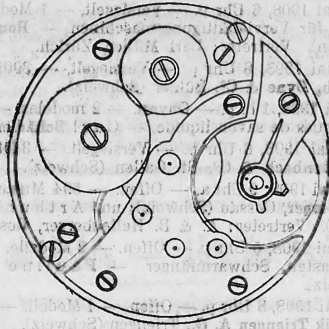
No 19.



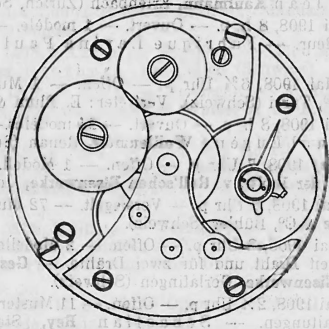
No 20.



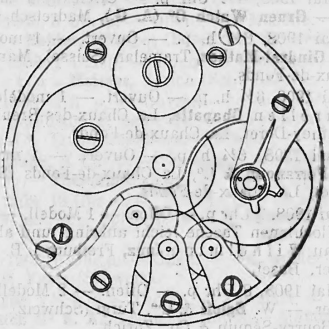
No 12.



No 22.

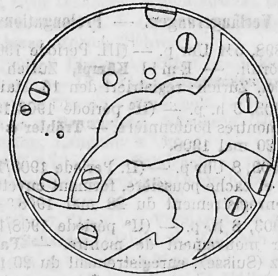


No 23.



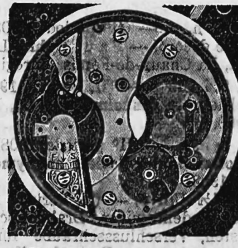
No 15417. 22 mai 1908, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres. — Golay Fils & Stahl (S. A.), Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

No 1607.



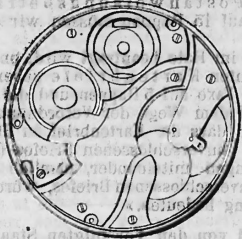
No 15432. 26 mai 1908, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre en toute grandeur. — Fabrique Lavina Paul W. Brack, Villeret (Suisse).

No 14.

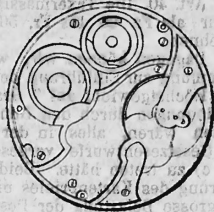


Nr. 15440. 29. Mai 1908, 4 1/2 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Taschen-  
uhrenkaliber. — Gruen Watch Co (A.-G.), Madretsch (Schweiz).

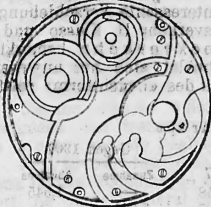
Nr. 1.



Nr. 2.



Nr. 3.



Nr. 4.



Nr. 5.



Nr. 6.

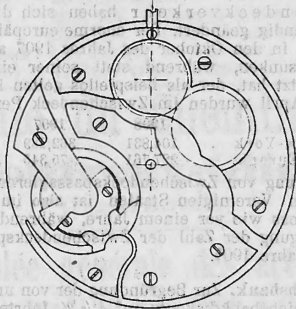


Nr. 7.



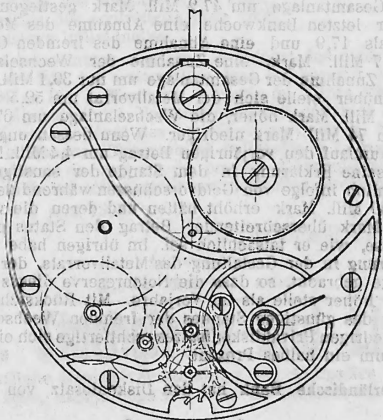
Nr. 15441. 29 mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de  
montre. — Ph. Gindrat-Mathez, Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-  
Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 1.



Nr. 15442. 29 mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement  
de montre. — Aurélien Chapatte, La Chaux-des-Breuleux (Suisse).  
Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 4.



Nr. 15443. 29 mai 1908, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de  
montre. — Z. Perrenoud & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire:  
A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 1.



### Marken. — Marques

#### Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 23893. — 27. Mai 1908, 8 Uhr.

„Schirmherr“ Reformschirmfabrik,  
Friedlaender & Kaufmann,  
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Regen- und Sonnenschirme und deren Teile, nämlich: Griffe, Unterstöcke,  
Stangen, Gestelle, Schieber, Verschlussglocken, Stoffe und Bezüge (ohne  
Ausdehnung auf solche aus Wolle), Garnituren, nämlich: Quasten und  
Schleifen, Verschlussbänder, Schirmstockspitzen, Futterale; Stockschirme,  
Stockschirmfutterale; Schirmmatrappen; Spazierstöcke und Spazierstockbe-  
schläge, Stockgriffe in jedem Material; Pappkartons, Anhängerzettel,  
Druckereierzeugnisse, nämlich: Briefbögen, Briefhüllen, Geschäftskarten.



Nr. 23894. — 27. Mai 1908, 8 Uhr.

„Schirmherr“ Reformschirmfabrik,  
Friedlaender & Kaufmann,  
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Regen- und Sonnenschirme und deren Teile, nämlich: Griffe, Unterstöcke,  
Stangen, Gestelle, Schieber, Verschlussglocken, Stoffe und Bezüge (ohne  
Ausdehnung auf solche aus Wolle), Garnituren, nämlich: Quasten, Schirm-  
stockspitzen, Futterale; Stockschirme, Stockschirmfutterale; Schirmmatrappen;  
Spazierstöcke und Spazierstockbeschläge, Stockgriffe aus jedem Material.



Nr. 23895. — 2. Juni 1908, 4 Uhr.

Julius Kunz, Kaufmann,  
Bern (Schweiz).  
Bodenwische.

Bodenwische Berna

Nr. 23896. — 3. Juni 1908, 8 Uhr.

Gust. Metzger, Fabrikant,  
Basel (Schweiz).  
Wäsche.



Löschung.

Nr. 23898. — Höhn & Co, Zürich. — Am 5. Juni 1908 auf Ansuchen  
der Hinterleger gelöst.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métrique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Kurzfristige Verbindlichkeiten Engagements à court éché.
In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 \$ = Fr. 5) Ka Fr. 1000					
<b>Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:</b>					
1908: 31. V.	137,708	91,874	63,784	2,865	17,947
<b>Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:</b>					
1908: 30. V.	104,872	48,793	—	—	—
1907: 1. VI.	237,783	117,863	—	—	—
1906: 2. VI.	235,218	118,412	—	—	—
<b>Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:</b>					
1908: 27. V.	784,585	151,921	597,448	54,227	81,929
1907: 30. V.	744,284	118,750	623,019	55,355	74,305
1906: 31. V.	712,076	121,207	615,659	39,548	80,605
<b>Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:</b>					
1908: 30. V.	1,820,498	1,257,100	1,241,241	120,884	819,854
1907: 31. V.	1,773,814	1,191,426	1,325,564	101,199	818,030
1906: 31. V.	1,654,265	1,264,440	1,096,019	96,359	698,383
<b>Bank von England: — Banque d'Angleterre:</b>					
1908: 27. V.	711,568	941,862	1,085,083	—	1,330,960
1907: 29. V.	720,567	880,928	1,151,551	—	1,326,046
1906: 30. V.	723,641	841,808	1,186,513	—	1,316,161
<b>Bank von Frankreich: — Banque de France:</b>					
1908: 27. V.	4,751,239	3,958,653	968,021	593,093	936,803
1907: 29. V.	4,753,917	3,635,993	1,137,465	548,453	794,241
1906: 30. V.	4,771,977	4,004,461	950,724	495,026	840,159
<b>Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:</b>					
1908: 30. V.	543,919	296,941	131,940	135,923	11,524
1907: 1. VI.	541,175	273,351	148,140	156,362	19,096
1906: 2. VI.	551,957	281,445	156,593	146,599	16,225
<b>Osterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:</b>					
1908: 31. V.	1,910,651	1,511,504	587,484	75,247	182,778
1907: 31. V.	1,886,183	1,467,749	715,786	58,313	240,260
1906: 31. V.	1,801,520	1,497,146	537,489	42,400	177,068
1908: 10,714,485	8,258,648	4,674,901	922,229	3,381,795	—
1907: 10,657,723	7,866,060	5,101,525	919,682	3,271,978	—
1906: 10,450,654	8,128,939	5,452,997	819,932	3,130,591	—
<b>TOTAL</b>					
<b>New-York Associated Banks:</b>					
1908: 30. V.	285,750	1,846,700	6,075,500	—	6,428,500
1907: 1. VI.	263,150	1,474,150	5,699,650	—	5,640,950
1906: 2. VI.	248,700	1,330,050	5,257,700	—	5,183,750

**Neues Postgesetz.** Der Bundesrat hat an die ständerätliche Kommission für das Traktandum «neues Postgesetz» am 1. Juni ein Schreiben folgenden Inhalts gerichtet:

«Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir zu Ihren Anträgen zum Postgesetz vom 1. Mai 1908 nur folgende Einwendungen zu machen haben.

Bezüglich der Frage der Portofreiheit empfehlen wir in erster Linie die Annahme der in unserem Entwurf enthaltenen Anträge. Sollten letztere der Mehrheit Ihres Rates nicht genehm sein, so schlagen wir nachstehende Fassung vor, in die soweit tunlich, auch die Abänderungsanträge Ihrer Kommission Aufnahme gefunden haben:

Art. 49. Von der Entrichtung der Posttaxen sind befreit: a. Die Mitglieder der Bundesversammlung oder deren Kommissionen während der Dauer der Sitzungen, wenn sie sich am Sitzungsorte befinden, für die ein- und ausgehenden Sendungen; die Mitglieder der Kommissionen der Bundesversammlung für den amtlichen Aktenwechsel unter sich; b. die Behörden und Amtstellen der Eidgenossenschaft, die Generaldirektion und die Kreisdirektion der schweizerischen Bundesbahnen; die Behörden und Amtstellen der Kantone, der Bezirke, der Kreise und der Gemeinden, sowie die vom Staate errichteten oder anerkannten Pfarrämter und Kirchenvorstände, die Aufsichtsbehörden der öffentlichen Schulen, Zivilstands- und Betreibungsämter und die Armenbehörden für Sendungen, welche sie unter sich in Amtssachen auswechseln, mit Ausschluss der persönlich adressierten Sendungen und derjenigen an Private und von Privaten; c. das im aktiven Dienst stehende Militär für die ein- und ausgehenden Sendungen; d. die Behörden und Dienststellen der Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung überdies für alle zur Postbeförderung geeigneten Gegenstände, sowie für Telegramme und Telefongespräche, welche sie unter sich im Dienstverkehr auswechseln.

Die unter lit. a, b und c bewilligte Portofreiheit erstreckt sich nur auf Postgegenstände, die das Gewicht von 2 Kilogramm nicht übersteigen, keine Wertangabe tragen und nicht zur Einschreibung aufgegeben werden. Der Bundesrat ist befugt, in einzelnen Fällen das Gewicht der portofreien Sendungen zu erhöhen.

Als Amtssachen im Sinne der lit. b sind nur solche Mitteilungen zu bezeichnen, die im öffentlichen Interesse des Staates, der Gemeinde, der Kirche oder der Schule gemacht werden.

Art. 49 bis. Kantonale und Gemeindeanstalten, welche wirtschaftlichen oder Erwerbszwecken dienen, geniessen keine Portofreiheit. Die Bezeichnung dieser Anstalten erfolgt durch den Bundesrat auf dem Wege der Verordnung.

Art. 49 ter. Wenn die Vermutung sich ergibt, dass die Portofreiheit unberechtigt in Anspruch genommen werde, ist die Postverwaltung befugt, die betreffende Sendung vorläufig zu taxieren. Dem Adressaten bleibt überlassen, auf der Poststelle des Bestimmungsortes die Berechtigung zur Portofreiheit genügend nachzuweisen. Wird der Nachweis erbracht, so wird die Taxe gestrichen. Ergibt sich bei Eröffnung der Sendung ein Missbrauch der Portofreiheit, so tritt Ahndung ein gemäss Art. 106 dieses Gesetzes.

Bei Art. 50 schlagen wir die Streichung des 2. Alineas vor, das lautet: Der Bundesrat ist ferner befugt, im Rahmen eines jährlich von der Bundesversammlung zu bewilligenden Kredites an Anstalten, Gesellschaften und Vereine, welche sich mit Armenunterstützung befassen, oder andere wohltätige Zwecke verfolgen, zur Deckung der Taxen ihrer Briefpostsendungen unentgeltlich besonders gekennzeichnete Postwertzeichen abzugeben.

Art. 50 würde somit nach unserem Vorschlage lauten: Der Bundesrat ist befugt, für die Beförderung sogenannter Liebesgaben zur Linderung von Notständen und für den zu diesem Zwecke unterhaltenen Briefpostverkehr zeitweise Portofreiheit zu gewähren.

Gegen die von der Minderheit der Kommission vorgeschlagene Tax-

ermässigung von 10 auf 5 Rappen für Briefe bis zum Gewichte von 20 Gramm müssen wir uns ablehnend verhalten.

Art. 40. Die Taxermässigung für Postanweisungsbeträge von mehr als Fr. 20 bis Fr. 50 von 20 auf 15 Rappen müssen wir ebenfalls ablehnen.

Dagegen können wir, wenn dies im Rate beantragt wird, unsere Zustimmung zur Einführung der sogenannten Kartenbriefe geben, wobei das Höchstgewicht auf 7 Gramm, die Taxe auf 5 Rappen und die übrigen Bedingungen durch den Bundesrat auf dem Wege der Verordnung festzusetzen wären; alles in der Meinung, dass der Kartenbrief an Stelle des im Gesetzesentwürfe vorgeschlagenen unverschlossenen Briefes (Art. 22, lit. c) zu treten hätte. Beide Neuerungen miteinander, nämlich die Einführung des Kartenbriefes und des unverschlossenen Briefes, würden eine zu grosse Belastung der Postverwaltung bedeuten.»

— Der Passagierverkehr nach und von den Vereinigten Staaten von Amerika. Die wirtschaftlichen Verhältnisse in den Vereinigten Staaten haben in den ersten vier Monaten d. J. im Passagierverkehr zwischen europäischen Häfen und New-York nicht uninteressante Verschiebungen hervorgerufen, die sich besonders im Kajütsverkehr II. Klasse und in weit höherem Masse noch im Zwischendeckverkehr bemerkbar machen. Der Kajütsverkehr I. Klasse unterscheidet sich nur unwesentlich von dem des Vorjahres. Nach einer Statistik des «Leuchtturm» reisten in der Zeit vom 1. Januar bis 24. April:

Von New-York nach Europa:

	1908	1907	Gegen 1907	
			Zunahme	Abnahme
Passagiere I. Klasse . . .	2,413	23,958	—	1,545
"    II.    "    "    "    "	21,632	16,607	5,025	—
Von Europa nach New-York:				
Passagiere I. Klasse . . .	14,557	14,179	378	—
"    II.    "    "    "    "	33,544	44,575	—	11,031

Hieraus ergibt sich für die erste Klasse in der Richtung nach Europa eine Abnahme von 1545, in der Richtung von Europa nach New-York eine Zunahme von 378 Personen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Ziffern für das erste Vierteljahr für die Beurteilung des Reiseverkehrs im allgemeinen nicht in Betracht kommen, da die eigentliche Reisezeit der Amerikaner erst im April und Mai einzusetzen pflegt.

Bemerkenswert sind die Ziffern für den Kajütsverkehr II. Klasse. Die Zahl der Reisenden von New-York nach Europa hat um 5025 zugenommen, während die Passagierziffer in umgekehrter Richtung um 11,031 gegen diejenige der ersten vier Monate des Vorjahres zurückbleibt. Hier macht sich also deutlich der Einfluss der gegenwärtig ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse der Vereinigten Staaten bemerkbar, wenn auch natürlich nicht in dem Masse, wie es im Zwischendeckverkehr der Fall ist.

Im Zwischendeckverkehr haben sich die Verhältnisse gegen das Vorjahr vollständig geändert. Der enorme europäische Auswanderungsverkehr, der bis in den Oktober des Jahres 1907 andauerte, ist auf ein Minimum herabgesunken, während statt seiner ein Verkehr von Rückwanderern eingesetzt hat, der als beispiellos gelten kann. In der Zeit vom 1. Januar bis 24. April wurden im Zwischendeck Personen befördert:

	1908	1907	Zunahme	Abnahme
Von Europa nach New-York . . .	104,831	362,239	—	257,408
Von New-York nach Europa . . .	227,761	75,345	152,416	—

Die Einwanderung von Zwischendeckspassagieren der transatlantischen Dampfer nach den Vereinigten Staaten ist also im laufenden Jahre nur eintrittsmal so gross wie vor einem Jahre, während die Rückwanderung unter Berücksichtigung der Zahl der Zwischendeckspassagiere dreimal so gross ist wie im Jahre 1907.

— Deutsche Reichsbank. Zur Begründung der von uns gestern gemeldeten Reduktion des Reichsbankdiskonts auf 4 1/2 % führte nach dem Deutschen Reichsanzeiger im Zentralausschuss der Reichsbank der Vorsitzende, Vizepräsident Dr. von Glasenapp aus, dass der Bankstatus als im ganzen und grossen günstig angesehen werden könne. Allerdings habe die letzte Maiwoche zufolge des Ultimobedarfs eine verstärkte Inanspruchnahme der Bankmittel gebracht; diese Inanspruchnahme stehe jedoch hinter der des Vorjahres nicht unerheblich zurück. Während damals der Metallvorrat um 31,7 und das fremde Geld um 88 Mill. Mark gesunken, die Wechselanlage um 58,6 und die Gesamtanlage um 47,2 Mill. Mark gestiegen sei, weise die Bewegung der letzten Bankwoche eine Abnahme des Metallvorrates um nicht mehr als 17,9 und eine Abnahme des fremden Geldes um nicht mehr als 51,7 Mill. Mark, eine Zunahme der Wechselanlage um nur 34,6 und eine Zunahme der Gesamtanlage um nur 39,1 Mill. Mark auf. Dem Vorjahre gegenüber stelle sich der Metallvorrat um 52,5 und das fremde Geld um 1,5 Mill. Mark höher, die Wechselanlage um 67,4 und die Gesamtanlage um 74 Mill. Mark niedriger. Wenn dessen ungeachtet der ungedeckte Notenumlauf den vorjährigen Betrag um 4,4 Mill. Mark übersteige, so finde dies seine Erklärung in dem Stande der sonstigen Aktiven, die sich hauptsächlich infolge von Goldvorschüssen während der letzten Woche um nahezu 40 Mill. Mark erhöht hätten und deren die vorjährige Ziffer um 32,8 Mill. Mark überschreitender Betrag den Status nicht so günstig erscheinen lasse, wie er tatsächlich sei. Im übrigen habe der 1. Juni eine weitere Besserung in der Gestaltung des Metallvorrats, der fremden Gelder und der Anlage gebracht, so dass die Notenreserve dieses Tages sich um 3,2 Mill. Mark höher stelle als im Vorjahre. Mit Rücksicht hierauf sowie in Anbetracht des günstigen Standes der fremden Wechselkurse und des fortdauernd niedrigen Privatskontosatzes rechtfertige sich eine Ermässigung der Bankrate um ein halbes Prozent.

— Die Niederländische Bank hat den Diskontsatz von 3 1/2 % auf 3 % reduziert.

Nouvelle loi sur les postes. Le Conseil fédéral a adressé le 1<sup>er</sup> juin à la commission du Conseil des Etats chargée de l'examen du nouveau projet de loi sur les postes (président: M. Munzinger), une lettre, dont nous publions ci-après le teneur:

«Nous avons l'honneur de vous informer que nous n'avons à vous soumettre que les observations ci-après en ce qui concerne vos propositions du 1<sup>er</sup> mai 1908 relatives au projet de loi fédérale sur les postes suisses.

Quant à la question de la franchise de port, nous recommandons en première ligne d'adopter les propositions inscrites dans notre projet de loi. Pour le cas où nos propositions ne seraient pas agréées par la majorité des membres de votre haut conseil, nous recommandons la rédaction suivante, qui tient compte, autant que possible, des modifications proposées par la commission, savoir:

Art. 49. Sont exonérés du paiement des taxes postales: a. les membres de l'Assemblée fédérale ou de ses commissions, pour les envois qu'ils expédient et qu'ils reçoivent pendant la durée des sessions, lorsqu'ils séjournent dans le lieu où se tiennent ces sessions; les membres des commissions de l'Assemblée fédérale, pour la circulation entre eux des actes officiels; h. les autorités et offices de la Confédération, la direction générale et les directions d'arrondissement des chemins de fer fédéraux; les autorités et offices des cantons, des districts, des cercles et des communes, les autorités paroissiales et ecclésiastiques créées ou reconnues par l'état, les autorités de surveillance des écoles publiques, les offices d'état civil et les offices des poursuites, ainsi que les autorités de l'assistance publique, pour les envois qu'ils échangent entre eux en affaires officielles, à l'exception de tous les envois portant une adresse personnelle et de ceux émanant ou à l'adresse de particuliers; c. les militaires les service actif, pour les envois qu'ils expédient et qu'ils reçoivent; d. en autorités et offices des administrations des postes, des télégraphes et des téléphones sont en outre exonérés de la taxe pour tous les objets se prêtant au transport par la poste, ainsi que pour les télégrammes et les conversations téléphoniques qu'ils échangent entre eux dans les relations de service.

La franchise de port concédée sous lettres a, b et c ne s'applique qu'aux objets dont le poids n'excède pas 2 kilogrammes, qui ne portent pas de déclaration de valeur et qui ne sont pas consignés à fin d'inscription. Le Conseil fédéral est autorisé à élever dans certains cas le poids des envois francs de port.

Comme affaires officielles au sens de la lettre h ne doivent être désignées que les communications faites dans l'intérêt public de l'état, de la commune, de l'église ou de l'école.

Art. 49 bis. Les établissements cantonaux et communaux exploités dans un but économique ou industriel ne jouissent pas de la franchise de port. Le Conseil fédéral désigne ces établissements par voie d'ordonnance.

Art. 49 ter. Lorsqu'elle suppose qu'il est fait abus de la franchise de

port, l'administration des postes est autorisée à taxer préalablement l'envoi. Le soin est laissé au destinataire d'établir d'une façon suffisante à l'office de poste du lieu de destination le droit à la franchise de port. Si la preuve est fournie, la taxe est annulée. Si par l'ouverture de l'envoi, il est établi qu'il y a abus de la franchise de port, le fait est puni conformément à l'art. 106 de la présente loi.

Quant à l'art. 50, nous proposons de supprimer le deuxième alinéa, ainsi conçu: Le Conseil fédéral est en outre autorisé, dans les limites d'un crédit qui doit être ouvert chaque année par l'Assemblée fédérale, à remettre gratuitement des estampilles de valeur, pour la couverture des taxes de leurs correspondances, à des établissements, sociétés ou associations qui s'occupent du secours des indigents ou poursuivent un autre but de bienfaisance.

De sorte que l'art. 50 que nous proposons aurait la teneur suivante: Art. 50. Le Conseil fédéral est autorisé à accorder temporairement la franchise de port pour l'expédition de dons destinés à secourir des sinistrés et pour la correspondance échangée à cet effet.

Nous ne pouvons pas nous rallier à la réduction de taxe de 10 à 5 centimes proposée par la minorité de la commission pour les lettres jusqu'au poids de 20 grammes.

De même, pour l'article 40, il ne nous est pas possible d'adhérer à la réduction de taxe de 20 à 15 centimes pour les mandats de poste d'un montant supérieur à fr. 20 jusqu'à fr. 50.

En revanche, si la proposition en est faite au sein du haut Conseil, nous pouvons nous rallier à l'introduction de la carte-lettre, sous la réserve que le poids maximum soit fixé à 7 grammes et la taxe à 5 centimes et que nous puissions déterminer par voie d'ordonnance les autres conditions de cette innovation, le tout dans l'idée que la carte-lettre remplacerait la lettre non fermée prévue par le projet de loi (art. 22, lettre c). Ces deux innovations, savoir la création simultanée de la carte-lettre et de la lettre non fermée, deviendraient une charge trop lourde pour l'administration des postes.

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

## Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage pour être remboursées au pair:

Emprunt de fr. 250,000, nos 6, 51, 102, 130, 189, 206, 279, 280, 317, 372, 403, 452.

Emprunt de fr. 100,000, nos 8, 51, 94, 116, 183.

Ces titres seront remboursés par fr. 500 avec leur coupon, aux échéances des 15 juin et 31 août prochains, respectivement

Saxon: au siège social;  
Vevey: chez MM. A. Cuénod & Cie.; (1499.)  
chez MM. William Cuénod & Cie.;  
Montreux: à la Banque de Montreux;  
Genève: au Bankverein Suisse.

## Compagnie du Chemin de Fer Montreux-Glion

(Ligne directe)

### L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le **lundi 15 juin 1908**, à 4 $\frac{1}{2}$  h. de l'après-midi, à la salle du conseil communal du **Châtelard-Montreux**

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1907.
- 2° Rapport des contrôleurs. (1452.)
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Approbation des comptes et du bilan.
- 5° Nomination des contrôleurs pour 1908.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et les comptes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment du M. O. B.), à **Montreux**, à partir du 3 juin 1908.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au **lundi 15 juin**, à midi, contre dépôt des certificats provisoires, à la **Banque de Montreux** et à la **Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne**.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires aux domiciles ci-dessus.

Montreux, le 3 juin 1908.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: Le secrétaire:

J. de Muralt, avocat. M. Nicollier.

## A.-G. Stachelberg-Bad Linthal

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet Sonntag, den **14. Juni 1908**, nachmittags 2 $\frac{1}{4}$  Uhr, im Stachelberg-Bad, in Linthal statt.

Traktanden:

- 1) Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1907.
- 2) Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1907. Bericht der Revisoren und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter.
- 4) Motionen (§ 13 der Statuten).

Jahresbericht und Jahresrechnung liegen im Bureau des Bad Stachelberg zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Herren Aktionäre sind gebeten, das Nummernverzeichnis ihrer Aktien vor der Generalversammlung der Direktion einzureichen. (1429.)  
Linthal, 26. Mai 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

P. Hüsey.

## Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn

### Betriebs-Eröffnung

Montag, den **1. Juni 1908** (1444.)

Die Betriebsdirektion:

## Grand Hôtel & Kuretablissement Seelisberg (Sonnenberg) A.G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den **22. Juni 1908**, nachmittags 3 Uhr, ins **Grand Hôtel Seelisberg** höflich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung.
- 2) Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Herren Revisoren.
- 3) Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 4) Wahlen.

Die Jahresrechnung liegt vom **6. Juni** ab bei dem Bankhause **Kugler & Co.** in Zürich zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis (Nummernverzeichnis) vom **6. bis 20. Juni** an der Kasse der Herren **Kugler & Co.**, in Zürich, bezogen werden. (1491.)

Seelisberg, den 5. Juni 1908.

Der Verwaltungsrat.

## Compagnie du Chemin de fer de Viège à Zermatt

Capital social fr. 2,500,000.

### L'assemblée générale des actionnaires

de la compagnie Viège-Zermatt est convoquée pour le **samedi 20 juin 1908**, à 2 $\frac{1}{2}$  heures de l'après-midi, au Casino-Théâtre, à **Lausanne**.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs. (1481.)
- 3° Approbation des comptes et de la gestion.
- 4° Fixation du dividende.
- 5° Nominations statutaires.

Messieurs les actionnaires pourront retirer leurs cartes en déposant leurs titres avant le **18 juin** courant:

à **Lausanne**: chez MM. Ch. Masson & Cie.;

à **Bâle**: à la Banque commerciale;

à **Genève**: chez MM. A. Chenevière & Cie.

Les comptes de l'exercice, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 8 courant, à leur disposition au siège social, où ils pourront en prendre connaissance.

Au nom du conseil d'administration

Le président:

F. Charrière de Sévery.

## Hôtel Monopol & Metropole Luzern

Hiermit gehen wir bekannt, dass am **1. Juni 1908** von unseren Obligationen-Anleihen neuerdings 25 Obligationen zur Amortisation gelangen. Die ausgelosten Nummern sind:

**21, 155, 188, 193, 274, 345, 389, 396, 400, 497, 531, 557, 619, 723, 728, 758, 787, 821, 891, 925, 1003, 1014, 1040, 1090, 1115,**

gelangen am **30. Juni** nächsthin an der Hotelkasse zur Ausbezahlung und hört deren Verzinsung von diesem Tage an auf. (1498.)

Die Direktion: **J. G. Zingg, Dir.**



## Société d'Exploitation des Câbles électriques

### Systeme Berthoud, Borel & Cie.

#### à Cortaillod

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale extraordinaire**  
pour le **29 juin 1908**, à 10 heures du matin, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.  
**Ordre du jour: Révision des statuts.**

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le **20 juin**, à l'une des caisses ci-après:

MM. Pury & Cie., Neuchâtel; (1493);  
MM. Perrot & Cie., Neuchâtel;  
MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie., Neuchâtel, ou  
au siège social, à Cortaillod.

Les récépissés et constatations de dépôts dans les maisons de banque seront acceptés au lieu et place des titres eux-mêmes.

Les actionnaires pourront se procurer la rédaction des statuts proposée, à partir du 15 juin, auprès des maisons de banque ci-dessus.

Cortaillod, le 4 juin 1908. **La direction.**

## A.-G. Drahtseilbahn „Muottas-Muratel“ bei Samaden

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf **Mittwoch den 17. Juni 1908**, vormittags 11 Uhr, zur **Generalversammlung** im Bureau der Schweizerischen Eisenbahnbank in **Basel**, Aeschenvorstadt Nr. 16, eingeladen zur Behandlung der nachfolgenden Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes und der Rechnung über das Jahr 1907.
- 2) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Kontrollstelle. (1492);
- 4) Ausgabe eines neuen Anleiheens im Betrage von Fr. 250,000.

Die per 31. Dezember 1907 abgeschlossene Rechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren wird vom 10. Juni an im Bureau der Schweizerischen Eisenbahnbank aufgelegt sein.

Basel, den 3. Juni 1908.

**Der Verwaltungsrat.**

## Banque Cantonale Neuchâteloise

### Remboursement d'obligations foncières 3 $\frac{3}{4}$ % de fr. 1000, série T

4<sup>me</sup> tirage du 2 juin 1908

Les 90 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de 4,000,000 de francs, du 1<sup>er</sup> septembre 1900, réduit à fr. 2,234,000 le 1<sup>er</sup> septembre 1905, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 1<sup>er</sup> septembre 1908:

Nos	41,	44,	161,	163,	175,	182,	251,	396,	441,	557,	558,
	564,	616,	624,	625,	654,	678,	719,	740,	749,	803,	846,
	930,	967,	1089,	1150,	1163,	1164,	1174,	1193,	1224,	1246,	1249,
	1251,	1270,	1701,	1712,	1713,	1737,	1831,	1917,	1920,	2012,	2040,
	2058,	2066,	2071,	2113,	2151,	2198,	2294,	2482,	2488,	2491,	2507,
	2689,	2725,	2727,	2809,	2862,	2907,	2946,	3039,	3072,	3090,	3118,
	3131,	3145,	3147,	3152,	3161,	3185,	3200,	3248,	3271,	3277,	3284,
	3418,	3434,	3449,	3474,	3475,	3482,	3483,	3694,	3772,	3892,	3925,
	3931,	3932,									

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque dans le canton, à la Banque Cantonale de Berne et chez MM. La Roche & Cie., à Bâle.

L'intérêt cessera de courir à partir du 1<sup>er</sup> septembre 1908.

Neuchâtel, le 2 juin 1908. (1497);

**La direction.**

## Perdikis Cigaretten

SAMOS, Türkei

Schachteln zu 20 Stück à 40, 50, 60, 70, 80 Cts. und Fr. 1.— Engros Verkauf. (1461);

Henri Waegeli, La Chaux-de-Fonds.

## Bains et Blanchisserie

en pleine activité, avec installations perfectionnées et bâtiments à l'état de neuf, seraient occasionnellement à vendre dans ville importante des bords Léman. — Le notaire H. Richard à Lausanne, renseignera.

## A.-G. der von Moos'schen Eisenwerke Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 21 pro 1907 wird von heute an mit **Fr. 60** eingelöst bei: (1434);

der **Luzerner Kantonalbank in Luzern**;

der **Bank in Luzern**;

Herren **Falck & Cie.** in Luzern;

an der **Kasse unserer Gesellschaft.**

Luzern, 30. Mai 1908.

**Die Direktion.**

## Engagement gesucht

Erfahrener, selbständiger **Kaufmann**, mit langjähriger, praktischer Tätigkeit (spezielle Kenntnisse der Weinbranche), wünscht baldmöglichst in grösserem Geschäft entsprechende Stellung (Vertrauensposten) zu übernehmen; eventuell mit Kapitaleinlage. Offerten sub **Zc 3838 0** an (1482-)

**Haasenstern & Vogler, Basel.**

## Bern-Worb-Bahn

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

**Mittwoch, den 24. Juni 1908, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Löwen in Worb**

**Traktanden:**

- 1) Geschäftsbericht. (1487);
- 2) Vorlage der Jahresrechnung pro 1907.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 5) Beschlussfassung über Einführung des elektrischen Betriebes.
- 6) Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals.
- 7) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Zutrittskarten, welche zur einmaligen freien Hin- und Rückfahrt nach Worb an diesem Tage berechtigen, können gegen Vorweisung der Aktienfibel vom 15. Juni an erhoben werden  
in **Bern**: bei Herren Grenus & Co.,  
in **Muri**: auf der Gemeindegemeinschaft,  
in **Worb**: auf dem Stationsbureau,  
an welchen Stellen vom genannten Zeitpunkte an der Geschäftsbericht aufgelegt und bezogen werden kann.

Worb, den 3. Juni 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
**Hans Feller.**

## Möbel & Dekoration A.-G., Zürich I

### Einladung zur VI. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 15. Juni 1908, nachmittags 3 Uhr,

im **Grand Hôtel Zürich & Baur en Ville, Zürich**

**Traktanden:**

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz und Decharge-erteilung an den Verwaltungsrat, nach vorhergegangener Bericht-erstattung der Kontrollstelle.
- 2) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Kontrollstelle.
- 4) Abschreibung der Stammaktien und Schaffung von Genussscheinen.
- 5) Statutenrevision.

Jahresbericht, Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. Juni an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (1476)

Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 13. Juni spätestens an der gleichen Stelle bezogen werden.

Zürich, den 1. Juni 1908.

**Der Verwaltungsrat.**

## Die Präzisionszieherei

MONTANDON & Cie. A. G., BIEL

liefert als Spezialität: **Blank gezogenes Profilleisen**  
rund, Sechskant und Vierkant, sowie alle andern Profile

**komprimierte, blanke Stahlwellen**  
**abgedrehte, polierte Stahlwellen**

Man verlange Spezial-Preiscurante. (616-)

## Export nach Hispano-Amerika

Ein verbündetes Konsortium von 3 drüben etablierten Firmen sucht direkte Vertretungen für den kommissionsweisen Verkauf, nur von leistungsfähigen Fabrikanten aller Branchen.

Bereist werden regelmäßig West-Indien, Columbien, Venezuela, Mexico, Zentral-Amerika, Chile, Peru, Bolivien, Ecuador und Panama. (1489-)

Einer der Interessenten ist gegenwärtig in Europa.

Offerten sub **Chiffre Z S 6443** an die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**



(3891)



**PATENT-BUREAU**  
VERWERTUNGEN  
**HELM JNGENIEUR**  
TELEPHON 6245 ZÜRICH WALDSTRASSE 10

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B. 15.

**BREVETS D'INVENTION**

MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MODELES

office d'admission en 1888 LA CHAUX-DE-FONDS

**MATHEY-DORET Ing. Conseil** (1446)

## Export

Adressen aller Branchen und aller Länder (auch Ver. Staaten N. A. etc.) liefert zuverl. (1456.)

Postfach 13937, Zürich 6.